



## LAN-Kit L-Serie

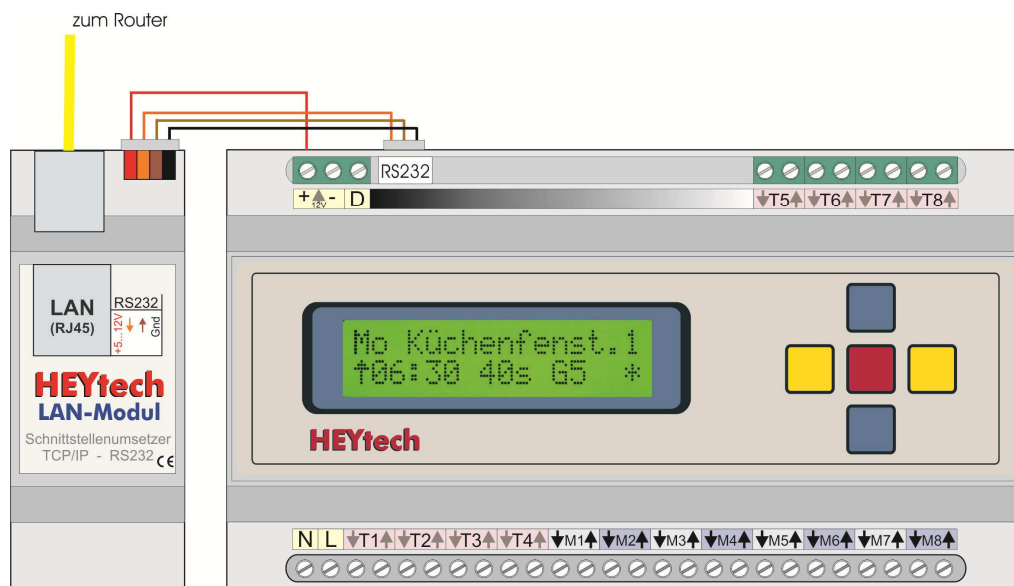
Das LAN-Kit der L-Serie besteht aus einem LAN-Modul, der Ausstattung der Steuerung RS874L mit einer RS232-Schnittstelle sowie der Erweiterung der Steuerung um die Menüs "Szenarien" und "PIN festlegen".

Dem LAN-Modul liegt ein spezielles Anschlusskabel bei, welches Sie wie folgt anschließen:

- den 4-poligen Stecker des Kabels verbinden Sie mit dem LAN-Modul
- den 3-poligen Stecker verbinden Sie mit dem mit RS232 gekennzeichneten Steckplatz der Steuerung.
- das freie rote Kabel verbinden Sie mit der +12V-Klemme der Steuerung.

Stellen Sie weiterhin die Verbindung zum Router über ein LAN-Kabel her.

Für den Fall, dass das LAN-Modul über zwei Ports verfügt, verbinden Sie das fest mit dem LAN-Modul verbundene zusätzliche Kabel mit dem RS232-Steckplatz der zweiten Steuerung.



Zur **Einrichtung des LAN-Moduls** legen Sie bitte die Produkt-CD in Ihren PC ein. Sollte sich der Startbildschirm nicht automatisch öffnen, starten Sie bitte die Datei info.htm von der CD. Klicken Sie dann den Link "Einrichtung des LAN-Moduls" an und folgen Sie den Hinweisen. Alternativ hier klicken: <http://rolladensteuerung.de/lan-modul.pdf>

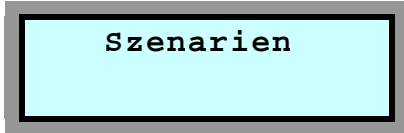
### Schön, dass Sie sich für HEYtech-Steuerungen interessieren!

- [Lies mich](#)
- [Installation des USB-Treibers](#) für HEYcontrol
- [HEYcontrol](#), das Windows-Bedienprogramm für alle HEYtech-Steuerungen
- [Hilfeprogramm](#) zu HEYcontrol (mit "rechte Maustaste", "speichern unter" bitte in das gleiche Verzeichnis speichern, wie HEYcontrol)
- Ansprechen der Steuerung über **Netzwerk und App**:
  - [Einrichtung des LAN-Moduls](#)
  - [Einrichtung der App](#) auf Ihrem iOS- oder Android-Gerät
  - [Fernzugriff](#)
- [Informationen über HEYtech-Steuerungen, lokal auf dieser CD](#)
- [HEYtech Web-Seiten](#)

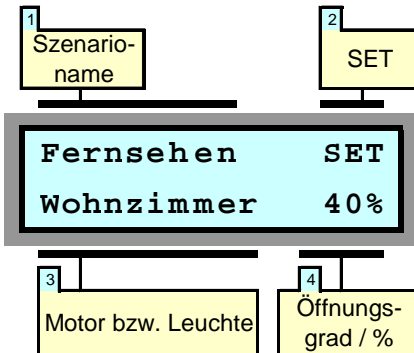
In einer Steuerung RS874L mit LAN-Schnittstelle stehen die umseitig gezeigten **zusätzlichen Menüs** zur Verfügung:

## Szenarien

Auswahlmenü:



Eingabemaske:



Es können bis zu 5 Szenarien in der Steuerung definiert werden. Szenarien zeichnen sich dadurch aus, dass innerhalb eines Szenarios für jeden Motor ein Öffnungszustand und für jede Leuchte ein Schaltzustand definiert werden kann.

Hierdurch ist es möglich, mit einem Tastendruck sehr komplexe Schaltzustände herzustellen. So können Sie zum Beispiel ein Szenario "Fernsehen" definieren, bei dessen Aktivierung der Rollläden im Wohnzimmer einen Öffnungsgrad von 40% einnimmt, der

Rollläden vor der Terrassentür zu 70% geöffnet wird und die Leuchte neben dem Fernseher eingeschaltet wird.

Oder Sie definieren ein Szenario "Hitze-schutz", bei dessen Aktivierung alle Rollläden im OG zu 80% geschlossen werden und alle Rollläden im EG zu 60% geschlossen werden.

Bei Aktivierung eines Szenarios fahren die Rollläden ihre zugewiesene Position unabhängig von ihrem vorherigen Zustand an. D.h., bei einem gewünschten Öffnungsgrad von z.B. 70% öffnet ein geschlossener Rollladen um 70% während ein zuvor geöffneter Rollladen um 30% schließt.

Szenarien können sowohl über die Steuerung, als auch über das Windows-Bedienprogramm HEYcontrol und auch über die iPhone- oder Android-App aktiviert werden.

### 1 Szenario-Name

Durch Drücken der blauen Tasten wählen Sie das Szenario aus.

Die Szenario-Namen sind zunächst mit Szenario 1 bis Szenario 5 vordefiniert. Diese Namen können über das Bedienprogramm HEYcontrol verändert werden, indem der neue Name in das Feld "Szenario" eingetragen wird.

Eine Veränderung der Szenario-Bezeichnung über die Gerätetastatur der Steuerung ist nicht möglich.

### 2 SET

Befindet sich die Eingabemarkierung auf dem Feld SET, wird durch Betätigung der roten Taste das aktuelle Szenario aktiviert.

### 3 Motor bzw. Leuchte

Hier legen Sie fest, für welchen Kanal die nachfolgende Eingabe des Schalt- bzw. Öffnungszustandes gelten soll. In dem dargestellten Beispiel würde bei Aktivierung des Szenarios "Fernsehen" der Rollläden "Wohnzimmer" einen Öffnungsgrad von 40% einnehmen.

### 4 Öffnungsgrad / %

Hier legen Sie fest, in welche Position sich ein Rollladen bei der Aktivierung eines Szenarios begeben soll bzw. welchen Schaltzustand eine Leuchte annehmen soll. Der Wert lässt sich in 5%-Schritten verändern. Soll ein Kanal bei Aktivierung des Szenarios unverändert bleiben, setzen Sie den Wert auf "-".

### Hinweis:

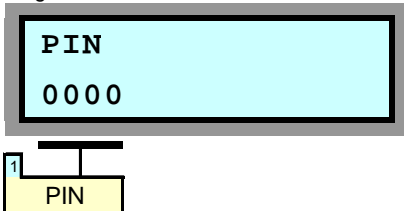
- Rollläden- und Jalousieanlagen sind nahezu ausnahmslos *nicht* mit Positionsgebern ausgestattet. Insofern kann die HEYtech-Steuerung die Position eines Rollladens oder einer Jalousie auch nicht wirklich "messen". Vielmehr wird die Position durch eine fortlaufende Addition der Motorlaufzeiten ermittelt. Diesem Verfahren sind hinsichtlich der erreichbaren Genauigkeit natürlich Grenzen gesetzt.

## PIN festlegen

Auswahlmenü:



Eingabemaske:



Die Eingabe einer PIN soll den nicht legitime Zugriff auf die Steuerung von außen verhindern. Die Eingaben an der Tastatur der Steuerung sind von der PIN nicht betroffen.

Da es möglich ist, über die PC-Schnittstelle und über die iPhone- und Android-Bedien-Apps auch von außen auf die Steuerung zuzugreifen, wurde dieser zusätzliche Schutz eingeführt.

Verbleibt die PIN auf dem voreingestellten Wert 0000, ist an den Bediengeräten keine Eingabe einer PIN erforderlich. In diesem Fall besteht also kein Schutz.

Wird jedoch eine PIN in der Steuerung eingetragen, dann ist der Zugriff auf die Steuerung von außen nur dann möglich, wenn in HEYcontrol oder in der Bedien-App die entsprechende PIN eingegeben wird.

### 1 PIN

Diese Eingabemaske verfügt nur über ein einziges Feld, nämlich das, in dem die PIN durch Drücken der gelben Tasten (Stelle verändern) und der blauen Tasten (Position verändern) eingetragen wird.

Durch abschließendes Drücken der roten Taste gelangen Sie zurück zu den Eingabemenüs.

**HEYtech GmbH • Siekgraben 10 • 38124 Braunschweig**

Phone: 0531- 6149 854 • Web: [www.heytech.net](http://www.heytech.net) • Email: [info@heytech.net](mailto:info@heytech.net)